



**ANTRÄGE DER SPD SACHSEN
AUßERORDENTLICHER LANDESPARTEITAG 2017**

SG-02

Beschluss

**Überweisung an den Landesparteirat, dort mehrheitlich angenommen
Antragsteller:**

Mehr Transparenz für Sachsen

Wir fordern die sächsische Staatsregierung und die Koalitionsfraktionen auf, das im schwarzroten Koalitionsvertrag vorgeordnete Informationsfreiheitsgesetz unverzüglich einzuführen. Bürgerinnen und Bürger müssen endlich auch im Freistaat einen grundsätzlichen Rechtsanspruch darauf haben, in erweiterter Maße Informationen über die Arbeit der Verwaltung zu erhalten. Dieses Informationsfreiheitsgesetz muss anschließend fortdauernd evaluiert und auf Grundlage der gewonnenen Erfahrungen Schritt für Schritt zu einem Transparenzgesetz fortentwickelt werden. Dabei sollen Informationen von öffentlichem Interesse dann ohne vorherigen Antrag in geeigneter und für die Allgemeinheit verständlicher Form veröffentlicht werden. Dadurch kann auch die oft befürchtete Erhöhung des Verwaltungsaufwands durch massenhafte Auskunftsbeglehen in überschaubaren Grenzen gehalten werden.